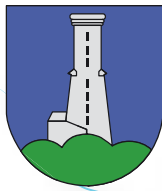


Ausgabe
Dezember
2018



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe Dezember 2018, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!

Die Redaktion
der Glanquelle
wünscht
ein
schönes
Weihnachtsfest und
ein gutes Jahr
2019

GLÜCK AUF!



... und er hat sein helles Licht bei der Nacht...
Christoph Missy

sie haben gewählt ... und wir haben folgendes Ergebnis:



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung "Die Glanquelle" Ausgabe Dezember 2013 befindet sich in Ihren Händen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Titellayout: Wolfgang Forthofer

Bild des Jahrzehnts:
aus 2012 von
Wolfgang Forthofer

Alle, die an unserem Wettbewerb
teilgenommen haben, nehmen auch
an der Verlosung von
drei Präsentkörben teil.

Die Ziehung wird rechtzeitig
bekannt gegeben.

Metzgerei Michael Missy

Wurstspezialitäten - Präsente - Partyservice

Weihnachtsangebot: 15.12. - 24.12.2018

Bratwurst fein	100 g. 0,79 €
Rinderbraten von der Hochrippe	1 kg. 9,60 €
Lendenbraten	1 kg. 8,90 €
Spießbraten vom Kamm	1 kg. 9,80 €

**Heiligabend und Silvester haben wir von
07:00 - 12:00 Uhr für Sie geöffnet !**

*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein
glückliches neues Jahr !*



Hohlstraße 10
66450 Bexbach Höchen
Telefon (06826) 6867
www.metzgerei-missy.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung "Die Glanquelle", Ausgabe Februar 2017, befindet sich in Ihren Händen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Titelfoto: Monika Göpfrich

2. Platz aus dem Jahre 2017 von
Monika Göpfrich



Holzkohlemeiler – ein Stück lebendige Geschichte



3. Platz aus dem Jahre 2012 von
Fotos:Albrecht/TeXt: Hornberger



Ökumenischer Taferinnerungsgottesdienst

Einer guten Tradition folgend fand am Sonntag, dem 28.10.2018 um 10.00 Uhr, in der Protestantischen Kirche in Höchen wieder ein Taferinnerungsgottesdienst statt. Dieser ökumenische Gottesdienst wurde auf Anregung von Frau Pfarrerin Sabine Graf nun zum 11. Mal am Höcherberg gefeiert - jährlich im Wechsel in einer katholischen und einer evangelischen Kirche. Zelebriert wurde der diesjährige Taferinnerungsgottesdienst von Pfarrerin Sabine Graf und Gemeindeferent Gregor Müller. Das Eingangsgebet sprachen zwei angehende Konfirmanden. An der Orgel begleitete Isabel Schmoll. Weil Kinder sich nicht bewusst an ihre Taufe erinnern, da sie damals zu klein waren, feiern evangelische und katholische Christen einen ökumenischen Taferinnerungsgottesdienst. Dazu werden Kinder eingeladen, die vor 5 Jahren getauft wurden. Sie werden bewusst kindgerecht an die eigene Taufe erinnert, zusammen mit allen Gottesdienstbesuchern. Denn auch für Erwachsene ist es wichtig, sich immer wieder neu bewusst zu machen, was getauft sein bedeutet: Gemeinschaft mit gläubigen Menschen und besonders Gemeinschaft mit Gott! Nach dem Anzünden der mitgebrachten Taufkerzen begaben sich die Kinder mit Pfarrerin Graf auf eine bildhafte „Rucksack-Reise“. Dabei wurden viele Symbole ausgepackt, die an die eigene Taufe erinnern. Es kam zu einem sehr lebendigen Austausch zwischen den Zelebranten und den Kindern über die Bedeutung der Symbole. Im Anschluss daran wurde den Kindern mit Wasser aus dem Taufbecken ein Kreuz auf die Stirn gezeichnet. Nach den Fürbitten, die Gemeindeferent Gregor Müller vortrug, beteten alle gemeinsam das Vater Unser. Abkündigungen und der Segen durch Pfarrerin Graf beendeten einen sehr anschaulichen Gottesdienst. Die Kinder waren aktiv beteiligt und konnten viele Eindrücke mitnehmen von gemeinsam erlebtem Glauben, von den Taufsymbolen und ihrer Bedeutung für ihr Leben.



Vor dem Altar hatten sich evangelische und katholische Kinder gemeinsam mit Pfarrerin Sabine Graf zu einer „Rucksack-Reise“ versammelt.

Handwerker Hilft Heimwerker

Jörg Keil
Zur Bergehalde 11
66450 Bexbach-Höchen
Telefon 06826-9659830
Mobil 0157-31468523
keil_j@freenet.de

Zum Beispiel:

- Möbeldemontage und Aufbau bei/nach Umzug
- Hilfe bei Fußbodenkauf und/oder Montage
- Wohnungsrenovierung
- Reparaturen (auch Kleinigkeiten)

Meine Erfahrung als Schreinermeister und Handwerker gebe ich gerne als Hilfestellung oder als ausführende Kraft an Sie weiter.

•Rufen Sie mich doch einfach an•



Forstbetrieb Dominik Matheis



- Problembaumfällungen
- Holzurückarbeiten
- Holzeinschlag
- Brennholzverkauf



Mobil: 0160 8010404 Saar Pfalz Straße 134
Festnetz: 06826/ 9603977 66450 Bexbach
E-Mail: dominikmatheis@yahoo.de

*Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden, Bekannten ein frohes und
besinnliches Weihnachtsfest und ein
gesundes neues Jahr 2019*

*Schreinerei und Bestattungen
Joachim Römer
Marienstr. 17, Höchen, Tel. 06826-6644*



Wie wär's mit einem
leckeren Braten zu Weih-
nachten, von Reh oder
Wildschwein vom Höcher
Jagdrevier?
Melden Sie sich gerne
telefonisch und
informieren Sie sich über
unser Angebot.

Fam. Helmut Steitz
Feilbacherhof/ Websweiler
Tel.: 06841/ 71909
Mobil: 0176 58901240
hc.steitz@gmail.com
www.feilbacherhof.de

*Die Hobbykünstler um den
Höcherberg wünschen*

**FROHE WEIHNACHT
und ein
GUTES JAHR 2019**

Text: Manfred Lapré
Foto: Karl-Heinz Weckler

Weihnachten 2018



Weihnachtsbotschaft der Protestantischen Kirchengemeinde
Höchen – Frankenholz – Websweiler

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Weihnachten – das Fest der Kinder.

Weihnachten - kaum ein anderes Fest nimmt uns so mit zurück in unsere Kindheit. Mit keinem anderen Fest verbinden Menschen so viele Kindheitserinnerungen wie mit dem Weihnachtsfest.

Weihnachten dürfen wir wieder Kind sein, auch wenn wir schon längst erwachsen sind und vielleicht schon eigene Kinder, Enkel oder Urenkel haben. Gleich wie jung oder alt wir sind, an Weihnachten wird uns bewusst, dass wir immer auch Kinder sind:

Kinder Gottes.

An Weihnachten dürfen wir uns wieder fühlen wie ein Kind, dass nicht wir die Welt tragen und uns selbst auch nicht.

Fühlen, wie bedürftig wir sind. Und uns sehnen nach Wärme und Nähe von Menschen, nach selbstverständlicher Geborgenheit und nach der Fürsorge anderer.

Kind sein heißt bedürftig sein, ohne dass jemand das belächelt. Kind sein ist selbstverständliches Bedürfen, das von niemandem ausgenutzt werden darf.

Weihnachten dürfen wir so sein, wie wir ehrlich gesagt, immer bleiben: von Liebe abhängige Menschen.

Wir überspielen dies oft und überdecken es mit allerlei Geschäftigkeiten, großen und kleinen; mit vielerlei Erleben, lautem und leisem – grade auch in der Weihnachtszeit.

Weihnachten aber, und auf dem Weg dahin durch den Advent, ahnen viele Menschen, dass Erfüllung etwas anderes ist als Fülle.

Erfüllung macht man nicht, Erfüllung bekommt man. Wie Liebe oder ein Geschenk zu Weihnachten.

Weihnachten dürfen wir wieder Kind sein, wie wir immer Kind sind vor Gott.

Wir halten Herzen und Hände offen, strecken uns Gott entgegen und nehmen, was Gott uns gibt: Wärme, Nähe, Liebe und Erfüllung - alles was größer ist als die Welt.

An Weihnachten kommt Gott als kleines bedürftiges Kind zur Erde um zu sagen: Sucht meine Nähe, und erlebt, wie nahe ich euch bin in diesem bedürftigen Kind; ich trage euch auf Händen durch euer Leben bis hinein mein Reich.

Wir wünschen der katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2019 unter Gottes Segen.

Für die prot. Kirchengemeinde
PfarrerIn Sabine Graf

Für das Presbyterium
Esther Geenen

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Welt ist aus den Fugen geraten, sagt so mancher.

Werden wir in Frieden leben können, wenn jede Nation nur eigene Vorteile sucht und von Solidarität nichts wissen will?

Es ist kälter geworden, klagen andere. Selbst die Fleißigsten, die einen Minijob an den anderen hängen, kommen mit dem Verdienten gerade so über die Runde.

Was wird werden?

Auch der Klimawandel schreitet voran.

Der Kelch geht nicht immer vorüber. Und dann?

„Fürchtet euch nicht!“, sagt der Engel in der Heiligen Nacht. Er weiß, dass manches zum Fürchten ist. Wir haben die mühsam errungene Leichtigkeit des Seins verloren, die andere Menschen in anderen Ländern schon lange nicht mehr oder noch nie gehabt haben.

Wir brauchen Hoffnungszeichen. Wir sollten uns anvertrauen, was uns angst und bange macht. Was uns hoffen lässt. Uns erzählen, was hilft in der Not, in Schwierigkeiten, was bisher geholfen hat in unserem Leben: Menschen anrufen, sie zu sich holen. Ein paar Zeilen schreiben. Hände halten. Sich anlehnen. Miteinander weinen. Musik hören, die Weihnachtsgeschichte lesen.

Fürchtet euch nicht. Das gelingt nicht immer so, wie wir es wollen und hoffen. Aber der Engel begründet seinen Zuspruch: „Siehe,

ich verkündige euch eine große Freude, denn euch ist heute der Heiland geboren, Jesus Christus, der Herr.“ Nicht fürchten, sondern sich freuen, weil ein Gott geboren wird, der ein menschliches Gesicht trägt. Ja, wir wissen, dass Angst Menschen umtreibt und sie dadurch gefährdet sind, sich selbst zu verlieren, sich religiösen und politischen Rattenfängern auszuliefern, die sie ausnutzen. Aber der christliche Glaube ist einer, der Menschen frei macht, Verstand und Herz in die Hand zu nehmen, um tapfer ihr Leben zu gestalten.

Fürchtet euch nicht. Das Kind in der Krippe ist die personifizierte göttliche Liebe. Der erwachsene Jesus kümmert sich um Kranke, widmet sich Ausgestoßenen. Er bleibt bei seiner Botschaft von einem Gott, der das Leben und die Liebe will, aber gewiss nicht Hass und Tod. Er lässt sich nicht davon abbringen. Niemals. Das bekommen wir nicht immer hin, aber wir können versuchen, die Richtung zu halten: mit Blick auf das göttliche Kind in der Krippe, das zum gekreuzigten Christus wird. Personifizierte Liebe erfährt, was sie immer wieder erfahren muss - Verwundung und Leiden. Gott ist Liebe, Gott wird gemartert, Liebe bekommt Fußtritte. Jesus stirbt, und die Liebe?

Die Auferstehung des wahren Menschen ist ein Fanal für die Dauer der Liebe. Gottes Liebe, die in einem Kind beginnt, ist unendlich. Wir können niemals verloren gehen. Fürchtet euch nicht. Steht auf und freut euch mit dem Auferstandenen an der Seite!

Frohe Weihnachten und ein von Gott gesegnetes Neues Jahr 2019!

Im Namen des Pastoralteams Ulrich Weinkötz, Pfarrer



Obst- und Gartenbauverein Höchen



Obstverwertung erstrahlt in neuem Glanz

Dank des großzügigen Einsatzes eines ortsansässigen Malers werden seit diesem Jahr Äpfel in einer sanierten Süßmosterei gepresst. Mit ehrenamtlichem Engagement wurden der alte Putz entfernt und die Wände mit abwaschbarer Farbe gestrichen. Die Fassade der Obstverwertung in Höchen erhielt in diesem Zuge ebenfalls ein neues Antlitz. Jeanette Raber aus Lautenbach, ehemalige Höcherin, hat die neu geschaffene Grundlage liebevoll mit Motiven aus dem Obst- und Gartenbau verziert. Es gelang dem OGV zudem, mit öffentlichen Zuwendungen, den längst (bau-)fälligen Kamin für den Pasteur zu sanieren.

Dem tatkräftigen Engagement von Einzelpersonen und ansässigen Firmen, wie auch z. B. dem Einsatz der Firma Hydac, die 2008 den Ausfall der Saftpresse mitten in der historischen „Apfelschwemme“ behoben hatte, verdanken wir die Aufrechterhaltung der Obstverwertung in Höchen. Nicht zuletzt sind es aber auch die Vereinsmitglieder und interessierten Mitbürger, die in immer größerer Zahl ihre Begeisterung an der lokalen Produktion von Lebensmitteln aus unserer Kulturlandschaft bekunden und somit der Arbeit unseres Vereins Sinn stiften.

Es sei an dieser Stelle allen gedankt, die gerade in den vergangenen zwei Jahren die gelungene Kehrtwende des Vereins mit kleinen und großen Gesten ermöglicht haben. Wir freuen uns auf viele fruchtbare Jahre mit Obst aus den Gärten vom Höcherberg!

Euer Obst- & Gartenbauverein Höchen e. V.

Thomas Hares



Allen unseren Mitgliedern und Freunden
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachts-
fest und ein glückliches, gesundes und
fruchtbares neues Jahr 2019

Obst- und Gartenbauverein Höchen



Aus dem Vereinsgeschehen des SV 1920 Höchen



An alle Mitglieder des SV 1920 Höchen e. V.:

EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung des SV 1920 Höchen e. V.

Samstag, **19. Januar 2019**, um 16:00 Uhr im Sportheim Höchen
„Am Nasswald“

Einladung zur Mitgliederversammlung

- f) 1 Kassenprüfer/in / 2 Jahre
- g) 2 Platzkassierer/innen / 2 Jahre
- h) Bestätigung Abteilungsleiter AH
- i) Bestätigung Spartenleiter/in Tennis
- j) Bestätigung Spartenleiter/in Boule

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder
03. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
04. Feststellung der Beschlussfähigkeit
05. Genehmigung der Tagesordnung
06. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2018
07. Tätigkeitsberichte
 - a) Vorstand
 - b) Spartenleiter Fußball
 - c) Jugendleiter Fußball
 - d) Abteilungsleiter AH
 - e) Spartenleiterin Tennis
 - f) Spartenleiterin Boule
08. Bericht des Kassierers
09. Bericht der Kassenprüfer
10. Aussprache zu den einzelnen Berichten
11. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
12. Ergänzungs- und Neuwahlen:
 - a) 1 gleichberechtigte/r Vorsitzende/r / 2 Jahre
 - b) Spartenleiter/in Fußball / 2 Jahre
 - c) Jugendleiter/in / 1 Jahr
 - d) Pressewart/in / 2 Jahre
 - e) 3 Beisitzer/innen / 2 Jahre

13. Satzungsänderung – Ergänzung „Zahlung von Ordnungsgeldern, Strafen und (Verfahrens-) Kosten“. Damit die Gemeinnützigkeit des Vereins in Zukunft nicht gefährdet wird, muss folgender Text in die Satzung aufgenommen werden:

„Wenn im Sport- und Spielbetrieb Verbandsstrafen, Ordnungsmaßnahmen oder (Verfahrens-)Kosten (Maßnahmen) gegen den Verein verhängt werden, die ein Mitglied durch sein Verhalten zu verantworten hat, ist die Abteilung, der das Mitglied angehört, verpflichtet, die verhängten Maßnahmen selbst zu tragen.“

Sind die Maßnahmen durch ein Mitglied des Vereins (z. B. Sportler, Trainer) verursacht worden, ist dieses verpflichtet, die Maßnahmen des Verbandes in voller Höhe zu tragen und den Verein im Innenverhältnis freizustellen.

Maßnahmen eines Verbandes gegen den Verein werden gegenüber dem verursachenden Mitglied, sofern erforderlich, gerichtlich geltend gemacht, sofern das Mitglied dem Verein nicht seine Vermögenslosigkeit glaubhaft macht.“

14. Anträge

15. Verschiedenes

Höchen, den 14. 11. 2018

Petro Epp, Vorsitzender SV 1920 Höchen e. V.



Tank & Wash

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag: 06.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag/Feiertag: 07.00 bis 20.00 Uhr



*Danke allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und
Freunden für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit,
für Ihr Vertrauen und Ihre Treue im Jahr 2018*

Wir wünschen ein gesegnetes Fest und ein gutes neues Jahr!

Total Station Tankstelle Höchen
Inhaber: Anette Breit

Thorhaus 8 • 66450 Bexbach • Tel.: 06826 7936

- Dächer
- Holzbau
- Dachrinnen
- Fassaden
- Abdichtung
- Reparaturen



Tobias Knöbl

Kettlersiedlung 35
66450 Frankenholz

Mobil 0151 58541006

tknoebl@freenet.de

www.dachdeckerei-knoebl.de



**Maler- und Verputzarbeiten
Vollwärmeschutz-Systeme
Fußboden-Verlegearbeiten**

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de

Wir wünschen ein Frohes Fest
und einen
guten Start ins neue Jahr **2019**



Steinmetz & Bildhauerei Armin Hans GmbH

Michael Hans Stockwäldchen 11 | 66450 Bexbach
Geschäftsführer Tel: 06826/7766 Fax: 06826/7050

Grabdenkmäler ca 150 Stck. ausgestellt

Urnenwandplatten ca 30 Stck. auf Lager

Küchenarbeitsplatten

Bauarbeiten Bilder auf unserer Homepage
www.armin-hans.de



Heizungstechnik & Sanitär

Helmut Sorg Dipl.-Ing. (FH) und Energieberater

Wir wünschen Ihnen als unseren
Geschäftspartnern / Kunden sowie Ihren Ange-
hörigen ein geruhames Weihnachtsfest und ein
erfolgreiches neues Jahr.
Wir freuen uns auf eine weiterhin gute
Zusammenarbeit.



TEL: 06826-80278 ... FAX: 06826-7049
AM SCHACHT III 66450 BEXBACH-HÖCHEN



- Teil 3 - Innehalten Von Waltraud Boltz

Endlich ist er da, der letzte Monat des Jahres. Der Dezember bedeutet für mich Urlaub, den ich ganz gemütlich zu Hause verbringe, die großen Augen meiner drei süßen Enkel, wenn sie die Geschenke des Christkinds unter meinem Weihnachtsbäumchen sehen, ein besinnliches Weihnachtsfest und Dankbarkeit, dass ich eine liebevolle Familie um mich haben darf. Der Dezember ist aber auch für mich und mein Gärtchen etwas ganz Besonderes. Er lädt mich ein, mit der Gartenarbeit innezuhalten, über das vergangene Jahr nachzudenken und zu reflektieren, was gut gelungen ist oder nicht so erfolgreich war. Nach einem arbeitsreichen Frühjahr, einem farbenfrohen Sommer und einem Herbst mit seinem milden Licht bietet der Dezember mir Zeit, eine kreative Pause einzulegen und nach vorne zu schauen. Gartenarbeit bedeutet für mich nicht Stillstand und Festhalten an alten Gewohnheiten, sondern ständige Weiterentwicklung. Ich überlege, was ich im Garten verändern kann. Mein Mann mag es nicht so gerne, wenn ich zu Hause umräume und die Möglichkeiten im Büro sind eher beschränkt. Aber mein Gärtchen ist geduldig. Vielleicht lege ich einen neuen Weg durch meine Rasenfläche an? Leicht geschwungen könnte er sein und weich mit Häckselgut gepolstert. Ich hätte auch Lust, einmal ein Hügelbeet auszuprobieren. Und ich denke darüber nach, wie ich meine Art des Gärtnerns noch nachhaltiger gestalten kann. Nachhaltigkeit: ein Wort, das derzeit häufig zu hören ist und leider allzu oft als Modewort missbraucht wird, aber im Kern tatsächlich sehr wichtig ist. Was bedeutet Nachhaltigkeit für mich? Hier ist ein bisschen Kreativität gefragt, denn hinter diesem großen Begriff verbergen sich oft ganz einfache Dinge. Warum soll ich verblühte Stauden abschneiden und sie mit meinem Auto, das ich hinterher auch noch sauber machen muss, zur Kompostieranlage bringen? Ich lasse sie stehen, habe dadurch viel weniger Arbeit, die Stauden dienen den Vögeln und Insekten als Nahrungsquelle und wärmen außerdem den Boden. Im Frühjahr lassen sie sich ganz leicht abbrechen und zerkleinert kann ich sie dann in meinen eigenen Kompost einbringen. Außerdem sehen sie mit einem Kleid aus Schnee oder Eiskristallen

wunderschön aus. Äste und Reisig auf dem Boden bieten meinen Gartenbewohnern ein wärmendes Winterquartier und das Häuschen, das früher unserem Meerschweinchen Bobby gehörte, polstere ich mit Stroh aus und decke es mit Zweigen und Laub ab. Mit etwas Glück zieht bald ein Igel ein, der nächstes Jahr als Gärtnergehilfe die Schnecken in Schach hält. Die Stängel des Liebstöckels sind zwischen den Knoten hohl. Ich binde sie zusammen und hänge sie in die Bäume, damit sie einigen Insekten als Wohnung dienen können. Warum soll ich einen Blumentopf kaufen, wenn ich stattdessen im Keller die herrlichsten alten Keramikschüsseln oder Aluminiumtöpfe habe, die mich an Oma und Opa erinnern? Es wird Zeit, sie liebevoll ins rechte Licht zu rücken. Nachhaltigkeit und Innehalten sind meine beiden wichtigsten Stützen, im Garten und in meinem ganzen Leben. Dazu gehört für mich zum Beispiel auch, an schönen Tagen in meinem Lieblingsmantel (sehr alt, blau und kuschelig) auf der Terrasse zu sitzen und intensiv die Natur zu beobachten. Die Empfindungen, die ich in solchen Momenten erfahre, gehen mir manchmal „unter die Haut“ und hinterlassen in mir einen so nachhaltigen Eindruck, dass ich sie in meinem Gartentagebuch festhalte. Einen dieser Augenblicke, den ich an einem schönen Dezembertag im letzten Jahr erfahren durfte, möchte ich mit Ihnen teilen:

Meine Arbeit im Gärtchen ruht, es aber verändert auch in der kalten Jahreszeit ständig sein Gesicht. Die Blütenstängel und Samenstände verzaubern mein kleines Reich mit teilweise bizarren Formen. Die unbelaubten Bäume lassen ohne ihr Laub noch mehr als sonst erahnen, welche



Kraft in ihnen steckt. Die Äste mit ihren Drehungen und Knubbeln erinnern mich an meine eigenen Arme, mit denen ich die Blumen und Bäume so gerne umfange. Über dem Boden liegt ein hauchdünner Eisschleier wie ein zartes weißes Vlies und wartet darauf, von der Sonne geschmol-

zen zu werden. Die Sonnenstrahlen glitzern bereits in den Wassertröpfchen. Mein kleiner Garten hat unbestreitbar zu jeder Jahreszeit seinen Reiz, doch ich kann das Erwachen der Natur im Frühling kaum erwarten, der mir jeden Tag aufs Neue das Wunder des Lebens präsentiert.

Mein Tipp im Dezember:

Auch in dieser Zeit gehe ich mit offenen Augen durch meinen kleinen Garten. Viele Samenstände lassen sich in Verbindung mit schön gedrehten Zweigen und immergrünen Pflanzen zu wunderschönen Gestecken verarbeiten. Vielleicht tut es auch Ihnen gut, ab und zu eine kleine Weile innezuhalten? Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit und probieren Sie es aus. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gute Advents- und Weihnachtszeit!

Herbstsuppchen der CDU Höchen

Auch in Höchen gibt es einen radikalen Klimawandel und Zeitenwechsel. Aus einem winterlichen Neujahrssuppchen vergangener Jahre wurde in diesem Jahr ein Herbstsuppchen. Die CDU Höchen lud Mitte Oktober an einem sonnigen, fast sommerlichen Sonntagmorgen in die Unterkirche ein. Nach und nach kamen die Gäste, bis schließlich alle Tische besetzt waren. Karl-Heinz Klein, Vorsitzender des CDU Ortsverbandes Höchen, begrüßte die Gäste, darunter den Bürgermeisterkandidaten Christian Prech mit Familie und unsere Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer mit Ehemann Heiner. Karl-Heinz Klein ging kurz auf die Jahreszeit Herbst ein. Wir sind sicher alle dankbar für den Wechsel der Jahreszeiten. Es kann nicht immer Sommer sein. Der Herbst zeigt sich uns mit wechselndem Gesicht: zeitweise nass, kühl, neblig, stürmisch, dann aber auch als goldener Oktober. Herbsten bedeutet die Trauben ernten. Der Herbst ist untrennbar mit Wein verbunden und auch zum Herbstsuppchen wurde ein guter Tropfen serviert. Karl-Heinz Klein trug ein sehr bekanntes, wunderbares Gedicht von Rainer Maria Rilke vor: Herbsttag. Es beginnt mit: „Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß. Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren und auf den Fluren lass die Winde los...“ Der Sommer war sehr groß, das traf nun wahrhaftig auf dieses Jahr zu.

Das von fleißigen Helferinnen zubereitete Herbstsuppchen war eine kräftige Kartoffelsuppe, dazu wurden Würstchen serviert, ein dunkles Kornbrot, auf Wunsch mit Schmalz bestrichen. Später wurde den Gästen Kranzkuchen und Kaffee geboten. Im Mittelpunkt stand jedoch das Gespräch.

Text: Dr. Karl-Heinz Klein
Fotos: Karl-Heinz Weckler





Ein Hotel für Höchen ...250 Zimmer zu vermieten und ganzjährig geöffnet ... für Insekten und Co.

Im Frühjahr 2018 wurde neben dem Glanglauf vor der Halle ein kleiner Blühstreifen angelegt. Entstanden ist die Idee in den Dorfgesprächen „Höchen unterwegs in die Zukunft“. Eine schöne Blütenvielfalt hat sich trotz heißer Sommertage dort entwickelt. Zu Beginn der Wachstumsphase hat die Feuerwehr Höchen einmal hilfreich bewässert. Ansonsten hat die Blühfläche die Trockenheit gut überstanden und ist ein kleiner Kraftort für hungrige Insekten geworden. Also: das Buffet war eröffnet, jetzt fehlte zur kompletten Infrastruktur nur noch ein Insektenhotel. Schließlich will man ja auch Übernachtungsgäste haben. Am Samstag, 27. Oktober, war es dann soweit. Die Insektenhotels konnten

installiert werden. Nach einer dreistündigen Arbeit war alles fertig. Es sind, wenn man so will ein Insektenhotel von stattlicher Größe und zwei kleinere Gästehäuser. Allesamt hängen sie in leicht luftiger Höhe, denn die potenziellen Gäste schätzen einen ungehinderten Einflug. Verschiedene Füllmaterialien bieten den passenden Wohnraum für die Kleinsttierchen. Die neuen Unterkünfte in Höchen sind nicht nur aus ökologischer Sicht einer Bereicherung, auch für uns Menschen stellen sie einen schönen Blickfang dar. An diesem gemeinschaftlichen Projekt waren beteiligt: die AQuis, Förderverein „Unser Höchen“, AG Ortsbild und AG „Natur um Höchen“, SaarForst Landesbetrieb, Saarpfalz-Kreis und zu guter Letzt die

Stadt Bexbach. In der Hoffnung alles richtig gemacht zu haben und damit einen kleinen Beitrag für eine ausgeglichene Umwelt geleistet zu haben, erwarten wir im Frühjahr dort ein quirliges Treiben. Vom Förderverein „Unser Höchen“ ist ein Projekttag mit fachlicher Unterstützung für den Kindergarten geplant.

Eva-Maria Scherer

Fenster und Türen aus Kunststoff und Aluminium
Rollläden, Rolltore
Überdachungen
Reparaturverglasung
Reparaturdienst



Höcherstraße 3
 66914 Waldmohr
 06373/8925788
 0178 5194765
 06826 / 8928

Kredite im Griff ist einfach.



Wenn Ihre Sparkasse alle Kredite zu einer monatlichen Rate bündelt.

Warten Sie nicht und sprechen Sie uns jetzt an.

ksk-saarpfalz.de

 **Kreissparkasse
Saarpfalz**

Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Lösungsvorschläge an
die Redaktion der Glanquelle
redaktion@glanquelle.de oder an
Willi Förster,
Tel. 06826-6503

eingeschickt von Monika Roth

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen



Es handelt sich um den Halte-
block für die Kohleloren der
Grube Schacht III

Richtig gelöst:
Alfred Omlor,
Karl-Heinz Schmeiser,
Leonie Blume,
Heinrich Mathieu

...und vielen Dank für's Mitmachen



Ich werde vermisst!

Alfred, 2 Jahre, braun-getigert und gechipt
im Bereich Kohlstraße-Schacht III
Wer ihn gesehen hat oder weiß etwas über seinen Aufent-
halt, bitte melden bei: 06826-9657592 oder 01714732544



Waldkalkung am Höcherberg

Mitte des Monats November prägte ein spektakuläres Bild den Himmel über dem Höcherberg: im Minutentakt stiegen Hubschrauber auf, um die Waldböden zu kalken. Seit mehreren Jahren führt der SaarForst Landesbetrieb diese Maßnahme an jeweils verschiedenen Standorten im Saarland durch. Hintergrund ist die Verbesserung des Zustandes stark versauerter Böden durch die Einbringung von kohlensaurem Magnesiumkalk. Gerade die in den oberen Bodenschichten konzentrierten Säuren schädigen das Feinwurzelsystem der Bäume und reduzieren hiermit ihre Wasseraufnahmefähigkeit und ihre Standfestigkeit. Der Kalk neutralisiert diese Säuren. Dadurch erhalten auch Mikroorganismen und sonstige Bodenlebewesen bessere Lebensbedingungen. In diesem Jahr waren die Wälder zwischen Bexbach, Neunkirchen und Ottweiler an der Reihe, wo auf knapp 1000 Hektar gekalkt wurde.

Text: Heiner Scherer/Fotos: Karl-Heinz Weckler

Adventsfeier am 11. Dezember

Einladung zur Adventsfeier der kath. Frauen am 11.12.18 um 15.00 Uhr in der Unterkirche. Traditionell besucht uns der Nikolaus, bei Kaffee und Kuchen wollen wir einen adventlichen Nachmittag verbringen.
Anmeldung bis 08.12.18 bei Christa Boßlet TEL: 8627.

Sternsingeraktion 2019

Chancen für Kinder mit Behinderung Ausgrenzung, Diskriminierung und keine Chance auf Förderung – das erleben viele Kinder mit Behinderung in armen Regionen Perus jeden Tag. In dem Zentrum „Yancana Huasy“ erhalten Mädchen und Jungen mit geistiger und körperlicher Behinderung unabhängig von der finanziellen Situation ihrer Familien Unterstützung und erfahren Fürsorge und Geborgenheit. Die katholische Kirchengemeinde St. Maria Geburt Höchen / Websweiler lädt alle Kinder ab 5 Jahre aus den beiden Orten ein, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Es werden alle Häuser in den beiden Orten besucht. Die Aussendungsfeier der Sternsinger ist am Samstag, 05.01.2019, um 09.00 Uhr. Wir treffen uns um 08.40 Uhr in der Kirche. Es wäre schön, wenn viele Kinder (gleich welcher Konfession oder keiner) sich melden würden, um diese wichtige Aktion – Kinder für Kinder - zu unterstützen. Bitte bei Sandra Bauer unter 0171-702 3491 melden. Dort erfährt Ihr auch den Termin fürs Vortreffen, bei dem wir uns einen Film hierzu ansehen möchten.

Text: Sandra Bauer

„Ihr seid das Salz der Erde“

**Feier des Patroziniums in Mariä
Geburt Höchen**

Die Pfarrei Hl. Nikolaus feiert am Donnerstag, 6. Dezember, ihr Patrozinium mit einem festlichen Gottesdienst und anschließendem kleinen Empfang in der Kirche Mariä Geburt in Höchen. Beginn ist um 18 Uhr. Das Thema ist in diesem Jahr „Nikolaus, Salzmann in seiner Zeit“. Es schließt sich an das Motto von 2018 an, das lautete „Seid Licht – seid Salz“. Wurden im vergangenen Jahr sechs Kerzen mit einer stilisierten Kirche, die die Gruppierungen und Gemeinden symbolisiert, an Vertreter von St. Martin, Niederbexbach und Kleinottweiler, St. Barbara, St. Josef und Mariä Geburt überreicht, werden es in diesem Jahr Nikolausfiguren aus Salzteig sein. Salzsäckchen sollen die Gottesdienstbesucher an den Auftrag „Ihr seid das Salz der Erde“ erinnern. Außerdem sind alle aufgerufen, sich nach der Predigt mit den Impulsfragen „Bin ich Salz der Erde?“, „Für wen bin ich Salz?“ und „Wie werde ich Salz?“ zu befassen. Es besteht die Möglichkeit, sich Gedanken zu notieren. Die Kollekte an diesem Abend ist für den Nikolausfonds der Pfarrei bestimmt. Im Gottesdienst selbst werden die beiden Wortgottesfeier-Leiterinnen, Edelgard Lapré und Regina Wilhelm, offiziell in ihren Dienst eingeführt. Der Nikolaus hat ebenfalls sein Kommen zugesagt. Er wird im Anschluss ein kleines Geschenk überreichen. In der Unterkirche wird bei kleinen Snacks und Getränken das Patrozinium weitergefeiert.

Regina Wilhelm
Pfarrbüro Hl. Nikolaus

Basteln für Kinder bei den Hobbykünstlern

Am Montag, 17.12.2018, von 16.30 bis 18.30 Uhr können Kinder Weihnachtsgeschenke für die Eltern basteln. Der Kurs findet im Vereinsraum der Hobbykünstler um den Höcherberg in der alten Schule in Höchen, Dunzweilerstr. 32 statt. Für den Basteltermin entsteht ein Unkostenbeitrag von 5,00 Euro. Hierin die Materialkosten schon enthalten.

Anmelden können Sie sich bei Sandra Bauer unter 0171-702 3491 oder per Mail unter hobbykuenstler_hoecherberg@gmx.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Volks- und RaiffeisenBank
Saarpfalz eG

Wir wünschen unseren
Mitgliedern und Kunden
frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2019!

Nachrichten des VdK-Ortsverbandes Höchen-Frankenholz

Nachrichten des VdK-Ortsverbandes Höchen-Frankenholz

Gelungener fotografischer Reisebericht

Fotos standen im Mittelpunkt des Oktober-Monatstreffs des VdK-Ortsverbandes Höchen-Frankenholz im Bürgerzentrum. Der VdK-Vorstand hatte vor allem die Teilnehmer der diesjährigen Jahresfahrt in die Spargelstadt Schwetzingen eingeladen, die in diesem Jahr ja das Jubiläum „350 Jahre Spargelanbau“ feiern konnte. 47 Teilnehmer waren am 13. Juni dabei, bis auf wenige Ausnahmen waren alle an „Bord“. Der durch viele Eindrücke geprägte Reisetag wurde durch den Bildervortrag des VdK-Vorsitzenden Otto Wagner wieder lebendig. Dabei konnte er auch auf zahlreiche Fotos von Annett Ewen und Karl-Heinz Weckler zurückgreifen. Wagner hatte, ausgehend von den Darstellungen im schriftlichen Reisebericht, die ausgewählten Momente des Tages gefühlvoll und mit viel Humor sowie Hinweisen auf den geschichtlichen Hintergrund versehen, in seinen Vortrag aufgenommen. Als Reisetilnehmer hatte man manchmal wirklich das Gefühl, sich nochmals vor Ort zu befinden. Auf dem Kulturbummel in der Stadt mit den Gästeführerinnen Birgit Hiefner-Konietzko und Elke Noeske, beide als Spargelfrauen in Tracht gekleidet. Oder auf einem Spaziergang durch den herrlichen Schlossgarten mit seinen Wasserspielen, Brunnen, der herrlichen Moschee, den Pavillons, Tempeln und Skulpturen, dem weitläufigen Landschaftsgarten mit seinen Seen, zahlreichen Wasserläufen und idyllischen Winkeln. Zum Erstaunen aller, die den Weg im Schlossgarten dorthin nicht gefunden hatten, gab es einen fotografischen Blick auf eines der faszinierendsten Gartenelemente, das sogenannte Perspektiv mit dem „Ende der Welt“. Magisch wird der Blick des Betrachters durch einen dunklen Gitterwerktrunnel auf eine liebliche Landschaft gezogen. Der „magische Blick“ der Besucher war dann aber auf das tolle Spargelbuffet und die sonstigen



Leckereien im Spargelhof Helmling gerichtet, dem Abschluss dieser gelungenen Ausflugsfahrt. Man hätte am liebsten dort nochmals Platz genommen. Viel Beifall dankte Otto Wagner für seinen wahrhaft gelungenen fotografischen Reisebericht, mit dem er den Ausflugstag Revue passieren ließ. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein gab es zwar keinen Spargel, dafür aber schmackhafte Weißwürste mit Brezel und süßem Senf.

Text: Manfred Barth

VdK-Ortsverband Höchen-Frankenholz im Internet

Der VdK-Ortsverband Höchen-Frankenholz kann sich ab sofort im Internet präsentieren. Nicht auf einer eigenen Webseite, sondern praktisch als „Gast“ auf der Seite des Frankenholzer Bürgerzentrums. Neben aktuellen Nachrichten, werden u.a. auch die Geschichte des Ortsverbandes, Infos über Veranstaltungen im Jahresprogramm oder aus dem Verbandsleben (z.B. wie werde ich Mitglied) dargestellt. Zu sehen ist auch eine Foto-Galerie, welche auch die Aktionen des Verbandes aufzeigt. Wer also die Seite besuchen möchte, wähle zunächst www.bz-frankenholz.de und dann auf der Startseite „Vereine im Bürgerzentrum“ um an die Informationen zu gelangen. Der VdK-Ortsverband dankt dem Inhaber des Bürgerzentrums, Peter Fell, dass er die Präsentation ermöglicht hat.



Im Miteinander erleben wir
was Vertrauen heisst,
erleben wir Grenzenloses.

(Monika Minder)

Wir wünschen allen unseren
Mitgliedern, Freunden und Gönnern
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes und friedvolles
neues Jahr 2019

VdK-Ortsverband Höchen-Frankenholz

Otto Wagner, 1. Vorsitzender

Seniorenfeier 2018 in Höchen – ein gelungenes Beisammensein

Und doch hat die Veranstaltung noch Luft nach oben

Auch dieses Jahr hat die Stadt Bexbach zum Seniorennachmittag in Höchen eingeladen. Die Ortsräte und Stadträte, sowie ihre Partnerinnen und Partner sind für die Organisation und Ausrichtung mitverantwortlich. Über den regen Besuch der älteren Bürgerinnen und Bürger war man im Ortsrat sehr erfreut. Eingeladen wurde ab den Jahrgängen 1949, und nach oben ist da auch noch viel Luft. Die anwesende älteste Dame und der älteste Herr, wie auch das am längsten verheiratete und anwesende Ehepaar wurden traditionell geehrt. Die Einladung annehmen können, ist nicht immer ein Leichtes für Menschen im fortgeschrittenen Alter. Der Ortsrat bedankt sich für das Engagement aller anwesenden Gäste. Geehrt wurden wie bereits im vergangenen Jahr Margarete Durst, geb. 1921 und Erich Kopp, geb. 1926. Erich und Ellen Ruth Kopp war das am längsten verheiratete Ehepaar. Bürgermeister Thomas Leis und auch Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer würdigten die Gäste in vielseitiger Hinsicht. Auch aus dem aktuellen Dorfgeschehen wurde berichtet. Ehrenpresbyterin Christel Gebhardt und Diakon Hans Eisel richteten ebenfalls Worte an die Gäste. Kaplan Moritz Fuchs kam als eingeladener Ehrengast zum Kaffee trinken. Ausgesprochen nett! Das Unterhaltungsprogramm wurde vom Männergesangsverein Höchen unter der Leitung von Matthias Brill, und von Entertainer Werner Conrad gestaltet. Die neu gegründete Abteilung Frauenchor des MGVT trat zum ersten Mal vor größerem Publikum auf. Alle waren gespannt auf die Darbietungen. Mit drei Liedern, in französischer Sprache, in englischer Sprache und in deutscher Sprache wurde das Können und die Lust auf Vielfalt bereits untermalt. Mit „Sag mir wo die Blumen sind“, sangen sich die Frauen mehrstimmig in die Herzen ihrer Zuhörer. Auch die Männerstimmen werden in Höchen sehr geschätzt, und mit den Abschlussliedern, dem Kaukasischen Volkslied Suliko und dem

Bajazzo, konnte fast jeder in der Halle mitsingen. Ein schöner Abschluss für den Nachmittag. Insgesamt waren laut Aufstellung der Verwaltung 294 Personen eingeladen, der Einladung gefolgt sind roundabout ca. 120 Leute. Schon ganz schön viel. Aufgefallen ist mir ein Gespräch am Rande, das mich auch jetzt umtreibt darüber zu schreiben. Eine Frau, gerade mal 70, hat mir erzählt, dass sie eine schon weitaus ältere Dame schon ewig nicht mehr gesehen hat und wie schön es war, sich zu treffen und miteinander zu reden, zu lachen und zu erzählen. Und genau das ist die Luft nach oben, die es noch zu füllen gilt. In den Begegnungen liegen, wenn es gut geht, schon mal 25 Jahre: warum nicht! Die älteren Seniorinnen und Senioren freuen sich, die jüngeren zu sehen. Und umgekehrt könnte man es sich doch auch vorstellen. Man kennt sich in einem Dorf doch von früher. Ein Tag im Jahr für die jungen Alten und die alten Alten; vielleicht ergibt sich daraus auch mehr Miteinander und Füreinander. Ich denke im nachbarschaftlichen Umgang wird dies auch gelebt; es wäre auch schön für unser Dorfleben. Ich möchte für das kommende Jahr 2019 alle, die zur Seniorenfeier eingeladen sind, ermuntern, die Einladung anzunehmen. Sollte die Glanhalle aus allen Nähten platzen, wäre es ein Gewinn für unser Dorf. Ganz herzlich danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die an der Veranstaltung teilgenommen haben. Danke für die gegenseitige Wertschätzung. Danke sagen möchte ich auch allen, die in der Vorbereitung aktiv waren.

Ein gelungenes Beisammensein – mit Luft nach oben.

Text: Eva-Maria Scherer

Fotos: Weckler/Ewen





Aus dem Vereinsgeschehen des Gut Ziel Höchen



Erfolgreicher Seniorschütze

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften der Schützen am Höcherberg wurden vom 16. bis 24.9.2018 im Schützenhaus des Schützenvereins 1913 Oberbexbach in den Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr durchgeführt.

Dabei konnte der aktive Senior der Höcher Schützen, Dieter Kuhn, mit Stolz auf seine Erfolge blicken.

Dieter Kuhn, der regelmäßig und mit Ausdauer das Schießen mit der Luftpistole trainiert, erzielte in der Disziplin „Luftpistole Auflage“ 262,6 von 300 Ringen und konnte sich damit über den 1. Platz in dieser Disziplin und Altersklasse freuen. Bei der Siegerehrung am 14.10.2018 durfte er dafür eine Goldmedaille aus den Händen von Bürgermeister Thomas Leis und dem Ortsvorsteher von Oberbexbach Stefan Schneider entgegennehmen. In der Disziplin „Luftpistole“ Herren IV erzielte Kuhn Platz 2 und damit eine Silbermedaille mit 323 von 400 Ringen.

Der Schützenverein Gut Ziel Höchen gratuliert herzlich seinem Senior zu seinem Erfolg und wünscht ihm weiterhin eine ruhige Hand und ein sicheres Auge.

Die weiteren Ergebnisse der Höcher Schützen:

Luftpistole Mannschaft Höchen 1 mit Schmidt – Bach – Müller	Platz 2 mit 1016 Ringen
Luftpistole Mannschaft Höchen 2 mit Lübs – Spohn – Sorg	Platz 6 mit 950 Ringen
Luftgewehr Auflage Senioren II: Gerhard Weißler	Platz 2 mit 287,5 Ringen
Luftpistole Herren I: Dirk Bach	Platz 2 mit 332 Ringen
Ronny Lübs	Platz 3 mit 328 Ringen
Dominik Müller	Platz 4 mit 328 Ringen
Luftpistole Herren III: Jürgen Schmidt	Platz 2 mit 357 Ringen
Thomas Sailer	Platz 8 mit 318 Ringen
Joachim Sorg	Platz 9 mit 304 Ringen
Robert Spohn	Platz 10 mit 277 Ringen

Text: Gerhard Weißler/Foto: Andreas Steffens



HSH

Heizung Sanitär Hippchen



- **Badsanierung**
- **Energetische Heiztechnik**
- **Kundendienst**
- **Abflussreinigung**
- **Reparaturen im Sanitärbereich**
- **Reparaturen und Wartung im Heizungsbereich**

Stephan Hippchen
Römerstraße 22
66424 Homburg/Websweiler

☎ (06841) 173 47 02
e-mail: info@hsh-hippchen.de

Gasprüfung nach DVGW / G607 vom Fachmann

Klein-Gemüse lädt ein!

- Pünktlich zum 1. Advent startet unser diesjähriger Verkauf regionaler Weihnachtsbäume.
- Wir freuen uns, Sie bei einem heißen Glühwein oder auch Traubenglühpunsch an diesem Tag in weihnachtlicher Atmosphäre begrüßen zu dürfen. Es erwarten Sie:
- schöne Nordmanntannen bis 3Meter
- weihnachtliche Holzdeko
- frische Zimtwareln
- kleine Geschenke
- Präsentkörbe
- Weine, Seccos
- und vieles mehr....!

Klein-Gemüse begrüßt Sie zu einem gemütlichen Nachmittag.

Sonntag, 2. Dezember 2018

14:00 bis 18:30 Uhr.

Thorhaus 7
66450 Bexbach-Höchen (gegenüber der Total Tankstelle)

Kaffee und Kaltgetränke

Glühwein
verschiedene Sorten

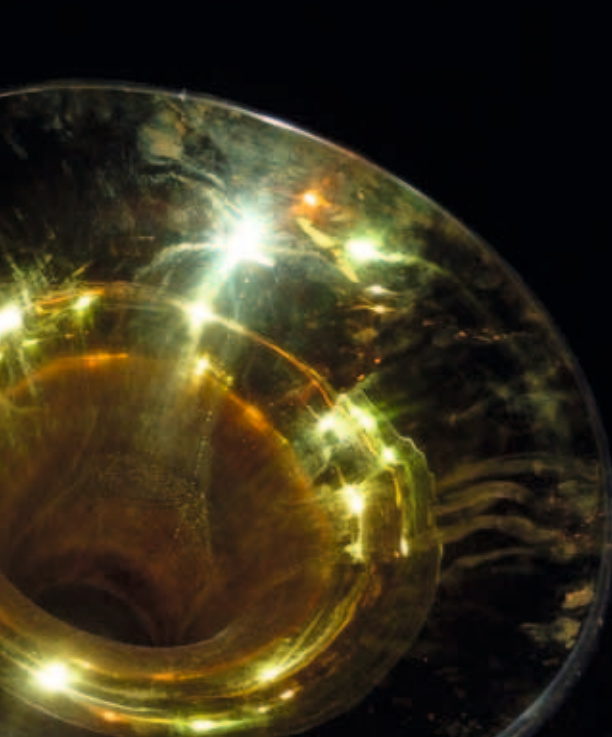
Klein-Gemüse
Inh. Harald Klein

Unser Gemüse-Auto fährt jeden Mittwoch durch's Dorf

Weihnachtsbäume
bis 3 Meter Höhe

Klein-Gemüse wünscht allen Kunden und Lesern eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr **2019**

Klein-Gemüse • Thorhaus 7 • 66450 Höchen • Tel:06826-8812 • FB KleinGemüse



St. Martin 2018

Und wieder mal war es soweit:

Der Monat November ist für die Kindergartenkinder ein besonderer Monat.

Da werden Laternen gebastelt, St. Martinslieder gesungen, kleine Rollenspiele einstudiert und sich riesig auf den Umzug gefreut. Wie alljährlich war der Ortsrat am 11. 11. vorbereitet. Dieses Mal war es ein Sonntag und bestes Wetter. Das ganze Rabimmel, Rabammel und Rabumm war organisiert und alle Voraussetzungen waren super für einen schönen Abend. Und so kam es dann auch. Bereits zur ökumenischen Andacht fanden sich viele junge Familien in der prot. Kirche in Höchen ein. Pfarrerin Sabine Graf und Kaplan Moritz Fuchs erzählten den Kindern die Geschichte von St. Martin. Die Kindergartenkinder, die von einem Erzieher und einer Erzieherin begleitet wurden, übten die Tage zuvor mit Pfarrerin Graf die kleinen Rollenspiele zur Geschichte ein. Anschließend, gegen 18 Uhr stellte sich der Zug in der Friedhofstraße auf. Geführt von St. Martin auf dem Pferd ging eine große Schar von Kindern, Eltern und Großeltern mit den verschiedenartigsten Laternen langsam in Richtung Glanhallenvorplatz. Fünf Blechbläser spielten die schönsten St. Martinslieder dazu und die Stimmung unterwegs war einfach schön. Die vielen Laternen der Kinder leuchteten und in den Straßen wurden die Fenster geöffnet. Es war sicherlich ein schöner Anblick. Für die Sicherheit der Zugteilnehmer sorgten die Höcher Feuerwehr mit ganz viel Personal, ein Polizeiwagen fuhr vorneweg und das DRK sicherte den Zug am Ende ab. Vor der Glanhalle angekommen, brannte das St. Martinsfeuer bereits lichterloh. Nicht nur die kleinen Gäste waren begeistert, auch so manch Erwachsener stand am lodernden Feuer und genoss ersichtlich die heimelige Atmosphäre. Die Freiwillige Feuerwehr Höchen war mit vielen Aktiven und mit der gesamten Jugendfeuerwehr vor Ort. Der Ortsrat Höchen bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich für das wieder einmal großartige Engagement unserer Feuerwehr.

Die Martinsbrezeln konnten auch dieses Jahr mit Hilfe der Spenden aus dem Seniorentag 2018 kostenlos an die Kinder ausgegeben werden. Große und kleine St. Martinsgäste wurden vom Ortsrat Höchen gut bewirtet. Kinderglühwein und Glühwein schmeckten trotz der milden Temperaturen, die Kaltgetränke und kleinen Speisen waren bald schon ausverkauft. Gegen 21 Uhr fand der Abend einen gemütlichen Ausklang. Kaum waren Ortsrat und Helferinnen und Helfer mit den Aufräumarbeiten fertig, fing es an zu regnen. St. Martin 2018 stand unter einem guten Stern.

Ein herzliches Dankeschön an alle kleinen und großen St. Martinsgäste und natürlich an alle Akteure, Helferinnen und Helfer. Es war ein schöner Abend zur Erinnerung an den Heiligen Mann. Vielleicht gelingt es uns, die Botschaft der Geschichte in unseren Herzen weiterzutragen bis wir im nächsten Jahr mit dem ganzen Rabimmel, Rabammel und Rabumm wieder darauf aufmerksam machen.

Eva-Maria Scherer
Fotos: Weckler/Even

Unser Lebensmittel Nr.1 - TRINKWASSER



klar, gesund & erfrischend

Stadtwerke
Bexbach GmbH
Kolpingstraße 83
66450 Bexbach
Tel: 06826-9202-0

IHR
PARTNER

rund um die

24 h



www.stadtwerke-bexbach.de

stadtwerke@bexbach.de



Der Männergesangsverein 1885 Höchen e.V.
wünscht
allen Mitgliedern und Freunden

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins Jahr 2019



Blumen gebhard - floristik und ambiente

Frohe Weihnachten
und ein gutes Jahr 2019

Kleinottweilerstr.6
66450 Bexbach
06826-4791



Schloss-Apotheke, Saar-Pfalz-Str. 84, 66424 Homburg
Telefon: 06841/7 20 58 - Telefax: 06841/75 78 81
E-Mail: info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Unsere Service-Leistungen für Sie:

- Medikationsmanagement, Milchpumpenverleih
- Alltagshilfen für Senioren, Bonuspunkte für unsere Kunden
- Leihrollator, Blutdruck, Blutzucker, Cholesterin- und Langzeitblutzuckermessung

Wir sind für Sie da von:

Mo., Di., Do., Fr., 8-18.30 Uhr
Mi. 8-14 Uhr & Sa. 8-12.30 Uhr



Der Pfälzerwald-Verein
wünscht allen Mitgliedern
und Freunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins neue Jahr!

Jetzt Reebok Sportbrille auch in Ihrer
Stärke bei uns erhältlich



Stylische Modelle
und
bester Sehkomfort

Wir beraten Sie
gerne!

Ihr **OPTIK KUNRATH**
Team
Waldmohr



Oktoberfest bei den Pensionären



Zu seinem Oktoberfest, am Mittwoch, 10. Oktober 2018, hatte der Pensionärverein Höchen ab 16.00 Uhr ins Sportheim Oberbexbach recht herzlich eingeladen. Der Einladung waren 29 Mitglieder gefolgt. Der 1. Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei ihnen für ihr Kommen. Die Wirtin Silvia hatte die Tische im Sportheim oktoberfestlich geschmückt und mit einem kleinen Begrüßung Imbiss versehen. Mit bayrischen Gerichten wie Schweinshaxen, Weißwurst und Leberknödel wurden wir von ihr bestens versorgt. In froher und gemüthlicher Runde, bei schönen Gesprächen, gutem Essen und Trinken haben wir bis in den frühen Abend gefeiert. Einen besonderen Dank an Wirtin Silvia, die uns wie immer hervorragend bewirte hat.

Udo Gins

Weihnachtsfeier bei den Pensionären

Der Pensionärverein Höchen lädt seine Mitglieder zur Weihnachtsfeier, am Mittwoch, dem 05. Dezember 2018 ins Schützenhaus Höchen recht herzlich ein. Beginn ist um 15.00 Uhr. Die Vorstandschaft freut sich auf euer Kommen.

Udo Gins



Am 24. Oktober besuchten die Vorschulkinder des Stäkibe Höchen die Sparkasse in Bexbach. Im Rahmen des Weltspartages wurde ein Workshop mit dem Thema „Tiere auf dem Bauernhof“ angeboten. Dort gab es allerhand Wissenswertes über den Bauernhof zu entdecken. Die Hofmaus „Milly“ zeigte uns ihr Zuhause. Ein toller informativer Tag, der allen viel Spaß gemacht hat.

Kristina Volz und Marvin Haas



Die Vorschulkinder des Stäkibe Höchen feierten am 26. Oktober ihre Übernachtungsparty. Rund ums Thema „Halloween“ wurde der Kindergarten geschmückt. Am Tag zuvor, wurde für den Eingangsbereich ein riesiger Kürbis ausgehöhlt und geschnitzt. Alle Schulkinder waren höchst motiviert, den Kürbis besonders gruselig zu gestalten. Am Tag der Übernachtung waren alle ganz aufgeregt, endlich im Kindergarten übernachten zu dürfen. Die Kinder hatten sich gewünscht, im Zelt zu übernachten. Nach einem leckeren Abendessen mit Burger und Pommes, machten wir uns auf zur Schatzsuche. Der Weg führte uns in Richtung Höcher Turm. Mit Taschenlampen ausgerüstet, erkundeten wir in der Dunkelheit den Wald und den Höcher Turm, wo wir den versteckten Schatz entdeckten. Es war ein erlebnisreicher und aufregender Abend, den wir mit einem DVD -Abend ausklingen ließen.

Kristina Volz
Nina Mayer

www.royere.de www.royere.de www.royere.de www.royere.de

• LEASING
• FINANZKAUF
• LANGZEITGARANTIE

Wir machen das!

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a-Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP:ROYERE 06373 9646

Hausgeräte & Medien e.K.
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE Rathausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz



TuS-Mädchen bei „STB on Stage“ erfolgreich

Am 28.10.2018 hatte die neue Mädchen-Tanzgruppe des TuS Höchen ihren ersten großen Auftritt bei dem Wettkampf „STB on Stage“, einer Veranstaltung des Saarländischen Turnerbundes. Mit ihrem Tanz zu den Liedern des Disney-Films „Vaiana“ begeisterten sie nicht nur die zahlreich aus Höchen mitgereisten Fans, sondern auch das Publikum insgesamt und die Jury. Bereits im Vorfeld hatte die Tanzgruppe gemeinsam mit ihren Trainerinnen an einem gemütlichen Bastelnachmittag die passenden Kostüme angefertigt. Am Tag des Auftritts war die Anspannung natürlich riesengroß. Aber trotz der großen Aufregung zeigten die Mädchen im Alter von 5-14 Jahren eine hervorragende tänzerische Leistung. In ihrer Alterskategorie belegten sie einen beachtenswerten 3. Platz. Sowohl die Trainerinnen als auch die Eltern sind unglaublich stolz auf die jungen Tanzmäuse. Zur Belohnung erhielt jede Teilnehmerin eine Medaille, Gummibärchen und eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme. Auch im nächsten Jahr möchte die Tanzgruppe wieder mit einem neuen Tanz teilnehmen und die Jury und das ganze Publikum von sich begeistern.

Text:: Anna-Lena Glößner

Weihnachtsfeier beim TuS Höchen

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet wie gewohnt am 3. Adventssonntag, den

16. Dezember 2018 um 15.00 Uhr in der Glanhalle in Höchen statt. Nach Kaffee und Kuchen (Kaffeegedecke bitte mitbringen) gestalten die Turngruppen mit ihren Vorführungen das Programm. Höhepunkt wird auch in diesem Jahr wieder ein Theaterstück sein.

Anschließend erwarten wir den Nikolaus zur Bescherung. Wir würden uns freuen, recht viele von unseren Mitgliedern begrüßen zu können. Denjenigen, die verhindert sind, wünschen wir schon jetzt ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019.

Der Förderverein der Protestantischen Kirchengemeinde wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern und allen Gemeindegliedern

eine besinnliche Weihnachts- und Adventszeit und alles Gute für das Jahr 2019

Der TuS Höchen

wünscht allen Bürgern, Mitgliedern,

Freunden und Geschäftspartnern

ein frohes Weihnachtsfest sowie

Glück, Gesundheit und

Erfolg im Jahr 2019



Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie von Herzen ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Glück im neuen Jahr!

Ortsvorsteherin Eva-Maria Scherer





Terminkalender

Samstag	1.12.	14:00	Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Deidesheim, SPD Höchen
Sonntag	2.12.	09:00	Adventstreff in der Kath. Kirche in Höchen
Mittwoch	5.12.	15:00	Weihnachtsfeier Pensionärverein Höchen, Schützenhaus Höchen
Donnerstag	6.12.	18:00	Patronatsfest „Heiliger Nikolaus“ der kath. Kirchengemeinde, Katholische Kirche St. Maria Geburt
Donnerstag	6.12.	19:30	Fahrt zur Gymmotion - TuS Höchen Saarlandhalle, Abfahrt 18.00 Uhr Ortsmitte
Sonntag	9. 12.	11:00	PWV Besuch des Weihnachtsmarktes in Speyer, Fahrt mit der Regionalbahn ab Bruchmühlbach-Miesau.
Samstag	15.12.	18:30	Konzert mit „Die üblichen Verdächtigen“, protestantische Kirche in Höchen
Sonntag	16.12.	15:00	Weihnachtsfeier TuS Höchen, Glanhalle
Montag	17.12.	16:30	Kinderkurs „Weihnachtsgeschenke basteln“ bei den Hobbykünstlern, Vereinsraum in der Alten Schule



Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

Sonntag	2.12.	9.00 Uhr	Gottesdienst (Kaplan) anschließend Adventstreff mit Glühwein und weihnachtlichen Leckereien und Verkauf von Bastelarbeiten
Donnerstag	6.12.	18.00 Uhr	Patrozinium der Pfarrei Heiliger Nikolaus mit anschließendem Umtrunk in der Kirche
Samstag	8.12.	18.00 Uhr	Vorabendmesse (Kaplan) Hochfest Immakulata
Sonntag	16.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Kaplan)
Donnerstag	20.12.	18.00 Uhr	Wortgottesfeier (Frau Lapre)
Sonntag	23.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Kaplan)
Montag	24.12.	17.00 Uhr	Christmesse mit Kinderkrippenspiel (Kaplan)
Mittwoch	26.12.	9.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer)
Samstag	29.12.	18.00 Uhr	Vorabendmesse (Pfarrer)



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

02. Dezember	10 Uhr	„Was sagen uns die vier Adventskerzen?!“ – Vorstellungsgottesdienst der Präparandinnen und Präparanden am 1. Advent im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz, anschließend Adventskaffee
09. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent in der prot. Kirche in Höchen, Dekan i.R. Oberkircher
16. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent in der prot. Kirche in Höchen
23. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent im Schützenhaus in Websweiler
24. Dezember	16 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der prot. Kirche in Höchen
	17:30 Uhr	Christvesper in der prot. Kirche in Höchen
26. Dezember	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz
31. Dezember	17:30 Uhr	Gottesdienst zum Altjahresabend in der prot. Kirche in Höchen

Hinweis zum Terminkalender

Es werden nur die Termine in der **Glanquelle** veröffentlicht, die im Terminkalender auf www.hoechen.de eingetragen wurden. Für die Vereine und Organisationen kann jeweils ein Nutzer eingerichtet werden, wenden Sie sich bei Interesse an webmaster@hoechen.de.

Mit diesem Zugang können ein neuer Termin mit Beschreibung angelegt sowie eigene Termine geändert oder wieder komplett gelöscht werden. Bitte halten Sie ihre Termine immer auf einem aktuellen Stand.

Impressum

Gegründet:	2008
Auflage:	1000
Herausgeber:	Förderverein „Unser Höchen“ e.V., Eva-Maria Scherer Websweilerstraße 9, 66450 Bexbach-Höchen
Redaktion:	Karl-Heinz Weckler, Michael Boßlet, Eva-Maria Scherer, Willi Förster Michael Nieder, Rita Kolckhorst
Satz:	Scherer/Boßlet
Druck:	WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
Redaktion:	redaktion@glanquelle.de
Inserate:	inserate@glanquelle.de
Internet:	www.glanquelle.de

Redaktionsschluss

für die Ausgabe

Januar 2019

ist voraussichtlich am

15. Dezember

um 12.00 Uhr